

Flexibilität im Textilbereich: Leister stellt auf der K seine neue SEAMTEK 900 AT vor

Auf der diesjährigen K-Messe können sich die Fachbesucher im Oktober einen Überblick über die Neuentwicklungen der Branche verschaffen. Während sich die Aussteller vor nicht allzu langer Zeit darauf konzentrieren konnten, sich in Sachen Leistungsfähigkeit, Präzision, Zuverlässigkeit und Schnelligkeit zu übertrumpfen, bedarf es darüber hinaus heutzutage an einer Extraportion Flexibilität. Doch wie können Hersteller diesem Anspruch gerecht werden? Leister beweist mit seiner Schweißmaschine für Textilien SEAMTEK 900 AT, dass dies unter einen Hut zu bekommen ist.

An der K-Messe in Düsseldorf stellt Leisters Business Line Technical Textiles & Industrial Fabrics in der Halle 11/D22 ihre neue SEAMTEK 900 AT vor, die fast wie eine Nähmaschine funktioniert. Sie vereint das durchdachte Mehrarmsystem für grösstmögliche Flexibilität mit komplett geregelten Parametern für eine trotzdem spezifische und prozesssichere Schweißung. Vor allem bei der Bedienerfreundlichkeit setzt sie neue Massstäbe, denn alle Parameter lassen sich über den intuitiven Touchscreen verstellen. „Unsere Kunden möchten mit dem Erwerb unserer Heissluft-Schweißmaschine SEAMTEK zahlreiche Einsatzmöglichkeiten abdecken, jedoch gleichzeitig die Maschine spezifisch auf die Anwendung einstellen können“, weiss Simon Ettlín, Product Manager bei Leister.

Um den hohen Ansprüchen der Kunden gerecht zu werden, muss man sich als Hersteller bewusst sein, dass die Kunden nicht mehr nur das Produkt erwarten, sondern auch die Möglichkeit die Anwendung effizient und trotzdem mit der bestmöglichen Qualität durchzuführen. „Aus diesem Grund wurde der Fokus nebst der Entwicklung der neuen SEAMTEK 900 AT auch vermehrt auf neues Zubehör gelegt“, erklärt Ettlín. Die Erwartungen an die Akteure der Kunststoff- und Textilbranche sind hoch: Sie müssen in der Lage sein, den Spagat zu bewerkstelligen, dem Kunden in der Spezialanwendung ein Produkt bieten zu können, das sich in Handhabung und Leistung positiv von der Konkurrenz abhebt, jedoch ohne sich auf eine Spezialanwendung allein zu versteifen.



SEAMTEK 900 AT in action



SEAMTEK 900 AT



Simon Ettlín